

Millionen für die Berufsbildung Preisverleihung in Siders: Nationaler Bildungspreis geht an Verpackungs-Hersteller Bobst



Spread the love

Vorbildlich in den Werkplatz Schweiz, die Digitalisierung und die Berufsbildung investiert: Der global tätige Schweizer Verpackungsmaschinen-Hersteller Bobst erhielt deshalb am Dienstagabend, 15. November 2022 in Siders den sechsten Nationalen Bildungspreis.

Einige tausend Lernende in der Westschweiz profitierten in fast 100 Jahren von der regelrechten «Berufsschmiede» von Bobst in Mex bei Lausanne. Das Berufsbildungsteam des Verpackungsmaschinen-Herstellers Bobst erhielt für die sich stetig neu interpretierte und innovierte Tradition den Nationalen Bildungspreis.

Die Auszeichnung der **Hans Huber-Stiftung** und der **Stiftung FH SCHWEIZ** ist mit 20'000 Schweizer Franken dotiert.

Der Nationale Bildungspreis wird jährlich an Unternehmen oder Organisationen verliehen, die sich besondere Verdienste im Zusammenhang mit dem dualen Berufsbildungssystem erworben haben und gesamtschweizerisch eine Vorbildfunktion einnehmen.

Nick Huber, Stiftungsrat der Hans Huber-Stiftung, freute sich, dass erstmals ein Westschweizer Unternehmen ausgezeichnet wurde.

Ein Drittel ehemalige Lernende: Berufsschmiede für die ganze Region

Der Präsident der Stiftung FH SCHWEIZ, **Stefan Schulthess** verwies in seiner Laudatio auf den Leistungsausweis der Berufsbildung bei Bobst und nannte eindrucksvolle Zahlen: In der bald 100-jährigen Geschichte der Berufsbildung beim Unternehmen seien 3500 Lernende ausgebildet worden, und am Standort in Mex würden derzeit 200 Lernende beschäftigt.

Rund ein Drittel der heutigen Belegschaft in der Schweiz seien ehemalige eigene Lernende. Dieses Jahr habe das Unternehmen zusätzlich zum jährlichen Betriebsbudget von sechs Millionen Franken für die Berufsbildung eine Viertelmillion Franken in deren Modernisierung investiert.

Auch Lernende von anderen Firmen in der Region profitierten von diesem Wissen. Vernetzung, Digitalisierung, Automatisierung und Nachhaltigkeit seien die Alleinstellungsmerkmale des Unternehmens und dessen Berufsbildung.

Verantwortliche der Berufsbildungsabteilung arbeiteten derzeit engagiert mit, um einen neuen Beruf zu ermöglichen, der für die Entwicklung des digitalen Geschäfts der Zukunft dringend nötig sei.

Suchen...

Senden



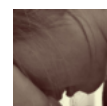
meistgelesen



Neues Kurtaxenreglement in der Aletsch-Arena



Stilkritik: Armin Bregy, Chefredaktor Walliser Bot...



Leserbrief zur Abstimmung zum assistierten Suizid

Illegale Pornografie auf Whatsapp, Telegram, Tikto...

Der Gesamtverantwortliche der Bobst-Gruppe für Führungsentwicklung und Bildung, **Mikael Karlström**, und Berufsbildungsleiter Milovan Ilic bedankten sich für die Ehrung. Sie versicherten, das Preisgeld wirkungsvoll in der Berufsbildung anzulegen – dabei stünden Investitionen in Mensch und Infrastruktur einmal mehr im Vordergrund.

Goldregen dank Bobst-Lernenden

Philippe Cordonier liess keine Zweifel offen: «Der Schlüssel zum Erfolg sind qualifizierte Arbeitskräfte.» Gemäss der **Itbesten-Rangliste** der Berufsbildung liege die Schweiz nach Finnland weltweit auf Platz 2, sagte der Westschweizer antwortliche von Swissmem, dem Verband der Schweizer Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie sowie verwandter hnologieorientierter Branchen.

Cordonier rühmte die Schweizer Berufsmeisterschaften (SwissSkills), an denen dieses Jahr mehrere Rekordmarken **in** 10 Berufe, Beteiligung und Besuchszahlen aufgestellt worden seien.

zu beigetragen haben auch zwei lernende Automatiker von Bobst, die diesen Herbst eine Goldmedaille gewonnen **haben**.

Legende:

*Mark Huber und Stefan Schulthess gratulieren Milovan Ilic und Mikael Karlström (von links) von Bobst zum Nationalen **Lernungspreis**.*



Amtsblatt des Wallis wird endlich digital

Basilika und Burganlage Valeria

Millionen für die Berufsbildung

ANDERE BEITRÄGE



Brand in Altersheim in Vex



Fonds Kultur und Tourismus



Walliser Befestigungsanlagen



Nachtpikett und Münster



NEBENJOB AN WOCHENENDEN
IN ZERMATT

Gesucht: Ambassador für Spirituosen Brands



JETZT BEWERBEN



CD-Kopien

*Wir digitalisieren
alte Schallplatten.*



SUISA

**Urlaub im Wallis!
Sofort „Wohnen“ -
auch mit Großfamilie.
Von Privat schöne möblierte
6-Zi.-Whg.ca.170 qm
zu verkaufen!**

Gut teilbar in 110m+60qm
3 Bäder, Küchen, Keller, TG-
Stellpl., 4.OG m.Aufzug,
gr.Balkon, Blick ins Rhonetal, k.Makler
CHF 690.000.-
Hans Herrmann
+49 (0)7031 7325049
magdalena.herrmann@yahoo.de

ZE!TPUNKT

Schweizerische Vereinigung

DOMUS ANTIQUA HELVETICA



Gartenbein



KONTAKT REDAKTION

Bitte kontaktieren Sie Walliser Zeitung über folgende zentrale Mail:

Redaktion (ätt) Walliser-Zeitung.ch

Hier können Sie auch Medienmitteilungen OHNE werblichen / PR-Charakter einsenden.

Bitte kontaktieren Sie für WERBUNG / PR / MEDIENMITTEILUNGEN mit Werbecharakter: **Reklame (ätt) Walliser-Zeitung.ch**

LESERBRIEFE / LESERFOTOS

Haben Sie etwas beobachtet oder möchten Sie einfach Ihre Meinung zu etwas schreiben?

Sie haben ein schönes Foto aus dem Wallis oder mit Wallis-Bezug?

Leserbrief (ätt) Walliser-Zeitung.ch

Die Redaktion behält sich das Recht vor, Leserbriefe, welche gegen Schweizer Recht verstoßen oder unsachlich erscheinen nicht zu publizieren.

WERBUNG AUF WALLISER ZEITUNG

Das Internet wird immer wichtiger für die Suche. Digital Kunden erreichen via Werbung auf Walliser Zeitung: Direkt-Kontakt unter

Reklame (ätt) Walliser-Zeitung.ch

Die Konditionen für Werbung auf Walliser Zeitung finden Sie hier: **Werbung auf Walliser Zeitung**

KATEGORIEN WALLISER ZEITUNG

Kategorien Walliser Zeitung

Kategorie auswählen



Ein humoristischer Rückblick auf die Novembersession des Grossen Rats - Die besten Pointen
Nadine Pfenninger-Bridy wird neue Chefin beim Amt für Rebbau und Wein - Weinbau des Wallis unter neuer Führung
Diplomfeier bei der HES-SO - Erfolgreiche Studienabgänger +++ Hohe Nachfrage nach Pflegekräften nach Corona-Kündigungen

